

Arthur Bill : Militärpilot und Milizoffizier

Autor(en): **Ott, Charles**

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **177 (2011)**

Heft 8

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Arthur Bill: Militärpilot und Milizoffizier

Wer immer während seinem fast 95 Jahre langen Leben (31. 8. 1916 – 5. 4. 2011) Kontakt mit Arthur Bill bekam, erinnert sich an seine fast stoische Ruhe und Beherrschtheit, seine offene Denkweise sowie die Kunst, seine Gedanken auch mit einer Krokizzeichnung einfach auszudrücken.

Charles Ott*

Zunächst zehn Jahre Primarlehrer und zwei Jahre Infanterieoffizier wurde er 1940 als Militärpilot ausgebildet. Dies war der Anfang einer erfolgreichen Tätigkeit als Organisator und Führer in verschiedenen Bereichen zugunsten seiner Heimat und für die Menschheit. Als Militärpilot lernte er, alle Situationen rasch zu erfassen und zu entscheiden, aber auch viele Mitarbeiter zu fördern und zu führen. 1944 musste er sich sehr real bewähren, als er an einem schönen Herbstmorgen den Auftrag «Grenzüberwachung» im Pruntrutertal erfüllte. Unerwartet wurde er von einem amerikanischen Mustang (P51)-Piloten mehrmals angegriffen, der den schweizerischen C-36 Doppelsitzer wohl mit einer deutschen Me-110 verwechselte. Er konnte den viel schnelleren Gegner auskurven, ihn schliesslich dank besserer Topographiekennntnis im Tiefflug «abschütteln» und heil auf den Heimflugplatz zurückkehren. Seine militärische Karriere als Milizpilot führte ihn über das Staffel- und das Geschwader- zum raren Regimentskommando und als Gst Of zum Unterstabschef der Flieger- und Flabtruppen.

Oberst i Gst Bills Qualitäten wurden auch sonst rasch erkannt, wurde er doch 1947 beauftragt, in Trogen ein Kinder-



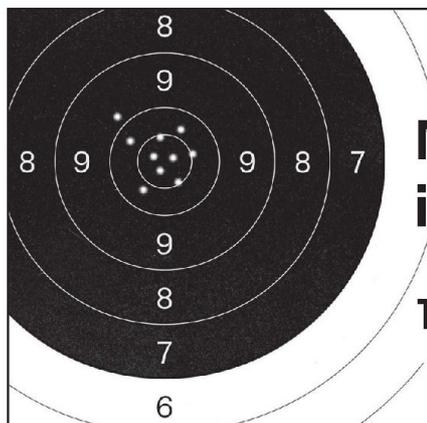
dorf für Kriegswaisen zu schaffen, das bei seiner Ablösung nach 25 Jahren 250 Jugendliche betreute und jährlich viele hohe Gäste aus dem Ausland empfing.

Noch schwieriger war der Auftrag des Bundesrats, ein internationales Korps für Katastrophenhilfe, das heutige Korps für humanitäre Hilfe (SKH), aufzustellen. Auch hier kam das Milizsystem zum Tragen, indem qualifizierte Freiwillige gesucht und ausgebildet sowie je nach Art des internationalen Notfalls ins aktuelle Hilfsteam angeboten wurden. Oberst Bill organisierte den Aufbau, leitete die ersten Einsätze im Ausland, später als Chef der Direktion für

humanitäre Hilfe bis 1981 und interimistisch 1987/88. Er wurde auch mit andern internationalen Missionen betraut, z. B. in der Koreamission, für das IKRK und schliesslich in Ausbildung und Führung von schweizerischen Wahlhelfern 1989/90 im jungen Namibia.

Alle Aufträge, die ihm auch viele internationale Ehrungen bescherten, darunter verschiedene Ehrendoktorwürden, profitierten von den Erfahrungen und Symbiosen des Milizpiloten im militärischen und zivilen Bereich.

* Oberst i Gst, 6921 Vico Morcote TI



Mit Ihrer Werbung treffen Sie bei uns immer ins Schwarze!

Telefon: 044 908 45 61

ASMZ
Sicherheit Schweiz

Verlag Equi-Media AG
Brunnenstrasse 7
8604 Volketswil
www.asmz.ch